



Peter-Rantzau-Haus  
*Mitten im Leben*



## **Einladung zum Vortrag mit Diskussion: Wie wird sich unsere Gesellschaft verändern, wenn rechtsextreme Parteien dominieren?**

Anlässlich der Europawahlen und des Erstarkens rechtspopulistischer Parteien laden der Runde Tisch für Zivilcourage und Menschenrechte, die AWO Ahrensburg, das Peter-Rantzau-Haus und die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Ahrensburg interessierte Ahrensburger\*innen herzlich zu einer Kooperationsveranstaltung ein.

**Am Donnerstag, dem 16. Mai 2024**

**um 19 Uhr**

**im Peter-Rantzau-Haus**

Referent ist der Soziologe Andreas Kemper, der seit vielen Jahren zu Rassismus und Antifeminismus forscht. In seinem Vortrag beleuchtet der Referent, der über fundierte Kenntnisse über finanzielle Hintergründe rechtsextremistischer Gruppierungen und Parteien verfügt, das Familien- und Männlichkeitsbild der Rechtsextremen. Ebenso geht er darauf ein, was hinter den wirtschaftsliberalen Ideen (z.B. Privatisierung von Bildung) steckt.

Andreas Kemper beobachtet zudem den laufenden Prozess in Münster zur AfD, die der Verfassungsschutz auf Bundesebene als rechtsextremen Verdachtsfall einstuft.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Bildquelle: Homepage Andreas Kemper

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Jasna Makdissi, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Ahrensburg  
Manfred-Samusch-Straße 5, 22926 Ahrensburg  
04102 – 77 193

[Jasna.makdissi@ahrensburg.de](mailto:Jasna.makdissi@ahrensburg.de)